Bundesanzeiger Seite 1 von 3

### Suchen

NameBereichInformationV.-DatumNORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbHRechnungslegung/<br/>FinanzberichteJahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis<br/>zum 31.12.201217.02.2014

#### NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG

#### Hamburg

### Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012

#### Bestätigungsvermerk

An die NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hamburg, 18. Juni 2013

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Klimmer, Wirtschaftsprüfer

Köhler, Wirtschaftsprüfer

Bilanz zum 31. Dezember 2012

# **AKTIVA**

	EUR	EUR	31.12.2011 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
Beteiligungen		4.930.427,50	5.452
B. UMLAGEVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Eingeforderte, noch nicht eingezahlte Einlagen	0,00		421
2. Forderungen gegen Gesellschafter	68.544,00		1
		68.544,00	422
II. Guthaben bei Kreditinstituten		254.603,27	155
		323.147,27	577
		5.253.574,77	6.029
PASSIVA			
			31.12.2011
	EUR	EUR	TEUR
A. EIGENKAPITAL			

Bundesanzeiger Seite 2 von 3

			31.12.2011
	EUR	EUR	TEUR
I. Kapitalanteile der Komplementärin	0,00		0
Il. Kapitalanteile der Kommanditisten	5.216.541,20		4.916
III. Bilanzgewinn	0,00		0
		5.216.541,20	4.916
B. RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen		14.875,00	17
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.472,17		317
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		194
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00		309
Sonstige Verbindlichkeiten	15.686,40		276
davon aus Steuern: EUR 15.686,40, Vj. TEUR 5)			
		22.158,57	1.096
		5.253.574,77	6.029
	l 6" 2012		
Gewinn- und Verlustred	chnung für 2012		
			20.06
		2012	31.12.2011
		EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse		57.600,00	25
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogenen Leistungen			
		5.384,65	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen		5.384,65 83.039,36	0 48
Sonstige betriebliche Aufwendungen     Zinsen und ähnliche Aufwendungen		•	_
		83.039,36	48
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		83.039,36	48
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. TEUR 187)		83.039,36 0,00	48 187
<ul><li>4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</li><li>davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. TEUR 187)</li><li>5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</li></ul>		83.039,36 0,00 -30.824,01	48 187 -210
<ul> <li>4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. TEUR 187)</li> <li>5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</li> <li>6. Außerordentliches Ergebnis</li> <li>7. Jahresfehlbetrag</li> </ul>		83.039,36 0,00 -30.824,01 -110.790,00	48 187 -210 -1.063
<ul><li>4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. TEUR 187)</li><li>5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</li><li>6. Außerordentliches Ergebnis</li></ul>		83.039,36 0,00 -30.824,01 -110.790,00 141.614,01	48 187 -210 -1.063 1.273
<ul> <li>4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. TEUR 187)</li> <li>5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</li> <li>6. Außerordentliches Ergebnis</li> <li>7. Jahresfehlbetrag</li> <li>8. Entnahme aus der Kapitalrücklage</li> </ul>		83.039,36 0,00 -30.824,01 -110.790,00 141.614,01 335.000,00	48 187 -210 -1.063 1.273

### Anhang für 2012

## I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist eine kleine Personengesellschaft im Sinne von § 267 HGB.

Der Abschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 wurde unter Beachtung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie den ergänzenden Regelungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Um die Klarheit der Darstellung zu verbessern, wurden die Angaben zur Mitzugehörigkeit zu anderen Posten und davon-Vermerke in diesem Anhang gemacht.

Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen gemäß §§ 274a und 288 HGB teilweise in Anspruch.

### II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Abschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die Finanzanlagen werden mit den durch erhaltene Liquiditätsentnahmen verminderten Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten ausgewiesen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Erforderliche Wertberichtigungen, die sich nach dem wahrscheinlichen Ausfallrisiko bemessen, werden berücksichtigt.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wird allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen und ausreichend Rechnung getragen. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit ihren Erfüllungsbeträgen ausgewiesen.

## III. Angaben zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesellschaft weist unter Beteiligungen einen Anteil in Höhe von 24 % an der Solarparc Deutschland I GmbH & Co. KG, Bonn, (Eigenkapital 30. Juni 2012 T€ 8.101, Jahresfehlbetrag 2011/2012 T€ 3.497) aus. Der Anteil wurde im Geschäftsjahr 2011 von der Verwaltung NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH, Hamburg, mit Beitrittserklärung vom 23. Juni 2011 für die NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG erworben. Die Verwaltung NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH hält die Beteiligung in eigenem Namen aber treuhänderisch für die NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG, an die gemäß Gesellschaftervertrag alle Rechte und Pflichten abgetreten sind. Im Abstimmungsergebnis der Gesellschafterversammlung der NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG vom 17.

Seite 3 von 3 Bundesanzeiger

April 2013 wurde der Änderung des Gesellschaftsvertrages zur Aufhebung des Treuhandverhältnisses der persönlich haftenden Gesellschafterin für die Solarparc Deutschland I GmbH & Co. KG zugestimmt. Eine Änderung des Gesellschaftsvertrags wurde noch nicht vorgenommen.

Die Forderungen haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen wie im Vorjahr ausschließlich Lieferungen und Leistungen.

Die eingeforderten Einlagen sind vollständig eingezahlt.

Das Kommanditkapital (T€ 6.700) war am Bilanzstichtag eingezahlt. In das Handelsregister sind die Haftsummen in Höhe von 10% der Kommanditeinlagen eingetragen.

Im Berichtsjahr erfolgte eine Erhöhung der Kapitaleinlagen auf T€ 335 durch die Einstellung von Agiobeträgen.

Im Geschäftsjahr 2012 wurden Auszahlungen an die Kommanditisten in Höhe von 6% auf das Kommanditkapital vorgenommen.

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
I. Kapitalanteile der Komplementärin		
Gemäß § 3 Nr. 1 des Gesellschaftsvertrag leistet die Komplementärin keine Einlage	0,00	0,00
II. Kapitalanteile der Kommanditistin		
1. Kommanditeinlagen	6.700.000,00	5.894.000,00
2. Kapitalrücklage	0,00	294.700,00
3. Entnahmen / Auszahlungen	-404.310,00	0,00
4. Verlustvortrag	-1.079.148,80	-1.272.534,79
III. Bilanzgewinn	0,00	0,00
	5.216.541,20	4.916.165,21

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Kosten der Jahresabschlussprüfung (T€ 10) sowie die Steuerberatungskosten (T€ 5).

Die Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ 83) betreffen im Wesentlichen die Treuhandvergütung (T€ 24), die Geschäftsführungsund Haftungsvergütung (T€ 24), Abschlusskosten (T€ 10) sowie steuerliche Beratung (T€ 7).

Das außerordentliche Ergebnis (T€ -111) betreffen im Wesentlichen die Platzierungskosten.

#### IV. Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr 2012 erfolgte die Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft durch die persönlich haftende Gesellschafterin, die Verwaltung NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH mit Sitz in Hamburg. Ihr Stammkapital beträgt € 25.000,00. Die Komplementärin wurde vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigten und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreiten Geschäftsführer

André Jürgens, Hamburg	Fondsmanager der NORDCAPITAL Alternative Assets GmbH &
	Cie. KG, Hamburg (seit dem 1. November 2012 gemäß
	Casallashaftarhasshluss

Gesellschafterbeschluss)

Florian Maack, Hamburg Geschäftsführer der NORDCAPITAL Alternative Assets GmbH &

Cie. KG, Hamburg (seit dem 1. Januar 2013 gemäß

Gesellschafterbeschluss)

Geschäftsführer der NORDCAPITAL New Energy GmbH & Cie. Wolfgang Wetzel, Aumühle

KG, Hamburg (bis zum 31. Dezember 2012 gemäß

Gesellschafterbeschluss)

Peter Schröder, Lüneburg Prokurist der NORDCAPITAL GmbH, Hamburg (bis zum 31.

Oktober 2012 gemäß Gesellschafterbeschluss)

# V. Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag wird den Kapitalkonten belastet.

Hamburg, den 23. April 2013

NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH & Co. KG

**Verwaltung NORDCAPITAL Solarfonds 2 GmbH** 

André Jürgens

Florian Maack